

## Israel

### Gebetskalender

#### April 2024

**„Ich rufe dich an, denn du erhörst mich, Gott. Neige dein Ohr zu mir, höre meine Rede!“**

(Psalm 17,6)

**Montag, 01.04.:** *«Gelobt sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus! In Seiner grossen Barmherzigkeit hat er uns neu geboren zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.»* (1. Petrus 1,3) Danken wir Gott für Seine grosse Barmherzigkeit. Beten wir, dass die lebendige Hoffnung, die wir durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten erhalten haben, jeden Menschen auf der Erde erreicht.

**Dienstag, 02.04.:** Weltweit gibt es eine wachsende Zahl von Gerichtsverfahren gegen oder über Israel, wie z.B. das aktuelle Verfahren vor dem Internationalen Gerichtshof in Den Haag. Das Gerichtssystem wird benutzt, um Israel zu delegitimieren und die Gründung eines palästinensischen Staates zu erzwingen. Beten wir, dass sich Wahrheit und Gerechtigkeit in Den Haag durchsetzen werden.

**Mittwoch, 03.04.:** Die israelische Regierung steht unter enormem Druck seitens der internationalen Gemeinschaft. Viele Länder stehen dem Vorgehen der israelischen Regierung kritisch gegenüber und wollen, dass Israel sich ihren Plänen für eine Staatslösung anschliesst. Beten wir, dass Gott der israelischen Führung den Mut und die Weisheit gibt, nicht den Wegen der Nationen zu folgen, sondern den Wegen Gottes.

**Donnerstag, 04.04.:** *«Denn ich weiss, was ich mit euch vorhabe', spricht der Herr, 'Pläne, die euch nützen und nicht schaden, Pläne, die euch Hoffnung und Zukunft geben'.»* (Jeremia 29,11) Beten wir für den Frieden in Israel. Beten wir auch für den Frieden Jerusalems.

**Freitag, 05.04.:** *«Und wenn auch die Berge erschüttert und die Hügel weggenommen werden, so wird doch meine unerschütterliche Liebe zu euch nicht erschüttert und mein Friedensbund nicht aufgehoben werden, spricht der Herr, der sich über euch erbarmt.»* Jesaja 54,10 ist ein wunderbarer Bibelvers über die Treue Gottes zu seinem Bund mit Israel. Danken wir Gott für Seine unbedingte Treue zu seinem Volk. Danken wir Ihm, dass Er sein Versprechen immer einhält.

**Samstag, 06.04., Schabbat:** *«Danket dem Herrn, denn er ist gut; seine Liebe währt ewig. Israel soll sagen: "Seine Liebe währt ewig". Das Haus Aaron soll sagen: "Seine Liebe währt ewig". Alle, die den Herrn fürchten, sollen sagen: 'Seine Liebe währt ewig.'»* (Psalm 118,1-4)

**Sonntag, 07.04.:** Spaltungen können eine Nation zerstören. Beten wir für Einheit in Israel. Beten wir um Einigkeit unter den israelischen Führern und der gesamten israelischen Bevölkerung.

**Montag, 08.04.:** Die israelische Organisation ZAKA, ein Notfalldienst, der sich aus professionell ausgebildeten Freiwilligen zusammensetzt, ist bei der Rettung und Bergung nach Terroranschlägen, nationalen und internationalen Katastrophen und Unfällen tätig. Diese tapferen Freiwilligen, die nach dem 7. Oktober ihren Beitrag leisten, sind mit Opfern konfrontiert, die auf grausamste Weise ermordet und geschändet wurden. Dies ist oft eine schwere Belastung für sie, sowohl körperlich als auch seelisch. Beten wir um Segen für diese mutigen Menschen, während sie alles verarbeiten, was sie bei ihrer Arbeit erleben.

**Dienstag, 09.04.:** *«Bevor die Berge geboren wurden oder Du die ganze Welt hervorgebracht hast, von Ewigkeit zu Ewigkeit bist Du Gott.»* Psalm 90 spricht von Gottes ewiger, mächtiger Kraft. Möge dieser Psalm Israel und uns lehren, zu wissen und zu vertrauen, dass alles in Seiner Hand liegt. Danken wir Gott dafür.

**Mittwoch, 10.04.:** Die Zahl der antisemitischen Vorfälle auf der ganzen Welt ist seit dem Anschlag vom 7. Oktober erschreckend hoch. Beten wir für die Sicherheit der jüdischen Gemeinden weltweit.

**Donnerstag, 11.04.:** In Judäa und Samaria gibt es vermehrt terroristische Anschläge auf Juden. Beten wir um Ruhe und Schutz, damit Juden und Palästinenser in diesen Gebieten in Frieden zusammenleben können.

**Freitag, 12.04.:** Beten wir für die Soldaten und ihre Familien. Beten wir auch für die Familien der gefallenen und verwundeten Soldaten und für die Genesung der Verwundeten.

**Samstag, 13.04., Schabbat:** *«Seid um nichts besorgt, sondern bringt in jeder Lage eure Bitten mit Gebet und Flehen und mit Danksagung vor Gott. Und der Friede Gottes, der alles Verstehen übersteigt, wird euer Herz und euren Sinn bewahren in Christus Jesus.»* (Philipper 4,6-7) Danken wir Gott, dass wir alle unsere Sorgen in Seine Hände legen und Seinen Frieden empfangen können.

**Sonntag, 14.04.:** Verschiedene Zweige von *Christans for Israel International* organisieren Solidaritätsreisen nach Israel. Beten wir für Gottes Schutz für die Gruppen, die diese Reisen unternehmen, und beten wir, dass die praktische Hilfe, die sie in Israel leisten, eine Ermutigung für die Menschen dort in dieser schwierigen Zeit ist.

**Montag, 15.04.:** In Gesprächen über Israel gehen die Meinungen oft weit auseinander. Beten wir, dass Gottes Weisheit unsere Worte und Haltungen leitet, wenn wir mit anderen über Sein Volk sprechen. (Sprüche 2,6)

**Dienstag, 16.04.:** In Psalm 56 schreit König David zu Gott darüber, dass seine Feinde seinen Tod herbeisehnen: *«Den ganzen Tag lang verdrehen sie meine Worte; alle ihre Pläne zielen auf meinen Untergang. Sie verschwören sich, sie lauern mir auf, sie verfolgen meine Schritte und hoffen, mir das Leben zu nehmen.»* (Verse 6-7). Auch die aktuelle Propaganda verdreht ständig die Worte Israels. Ganze Wahrheiten werden in Halbwahrheiten verwandelt, die dann gegen Israel verwendet werden. Beten wir, dass die Wahrheit in der Welt heller leuchtet als all die Lügen und falschen Informationen über Israel, die verbreitet werden.

**Mittwoch, 17.04.:** Beten wir für die Freilassung aller Geiseln. Beten wir auch, dass die Leichen der Israelis, die in Gaza festgehalten werden, nach Hause zurückgebracht werden, damit sie in Würde begraben werden können.

**Donnerstag, 18.04., Yom Ha Alijah:** Heute ist der Alijah-Tag, ein nationaler Feiertag in Israel zum Gedenken an die Rückkehr des jüdischen Volkes in das Land Israel. Danken wir Gott, dass Er sein Volk in Sein Land zurückbringt. Noch immer wandern Juden aus Ländern in aller Welt nach Israel ein. Beten wir, dass die Nationen der Welt ihre Tore weit öffnen, damit alle Juden nach Israel zurückkehren können.

**Freitag, 19.04.:** Juden verbringen oft Wochen mit den Vorbereitungen für Pessach. Da es während des Pessach und des anschließenden Festes der ungesäuerten Brote kein Chametz (Sauerteig) im Haus geben darf, wird viel Zeit mit dem Putzen verbracht. Alles, was gesäuert ist, alles, was Hefe enthält, muss das Haus verlassen. Beten wir, dass die Juden in aller Welt sich in Ruhe auf Pessach vorbereiten können. Beten wir, dass es in der Zeit vor Pessach nicht zu weiteren Spannungen zwischen Juden und Arabern kommt.

**Samstag, 20.04., Schabbat:** Am ersten Januar 2024 gab es 517.407 jüdische Einwohner in Judäa und Samaria (ohne Ost-Jerusalem). Im Jahr 2023 war die Zahl der jüdischen Einwohner um 15.000 gestiegen. Danken wir Gott, dass Er sein Volk in das biblische Kernland zurückbringt. Beten wir, dass Frieden in den Gebieten einkehren möge.

**Sonntag, 21.04.:** Der Krieg in der Ukraine dauert nun schon mehr als zwei Jahre an. Die Verunsicherung in der Bevölkerung nimmt zu. Obwohl die Initiative für Lebensmittelpakete noch immer in vollem Gange ist, werden in den kommenden Monaten Tausende weiterer Pakete benötigt. Beten wir, dass mehr ukrainische Juden die Lebensmittelpakete in Anspruch nehmen können. Beten wir auch für das Team von Kollegen und Freiwilligen, die sich bereithalten, um den wachsenden Bedarf an Lebensmittelhilfe zu decken.

**Montag, 22.04. Seder-Abend:** Das Seder-Mahl markiert den Beginn des Pessach-Festes. Eines der bekanntesten Lieder in der Haggada, der jüdischen Sederliturgie, ist das Lied «Dayenu» (genug). Dieses Lied der Dankbarkeit wird zusammen mit der Geschichte des Exodus, des Auszugs aus Ägypten, gesungen, um sich an Gottes Taten der Güte gegenüber seinem Volk zu erinnern. Danken wir dafür, dass Pessach auch nach Tausenden von Jahren noch gefeiert wird.

**Dienstag, 23.04. Pessach:** Während Pessach gedenken Juden auf der ganzen Welt, dass Gott Sein Volk vor Tausenden von Jahren aus Ägypten in das Gelobte Land geführt hat. Wir danken Gott, dass Er sein Volk aus dem ägyptischen Exil gerettet hat, und für Seine Gnade, Liebe und ewige Treue zu seinem Volk.

**Mittwoch, 24.04. Pessach:** *«Das Blut wird euch ein Zeichen sein an den Häusern, in denen ihr seid; und wenn ich das Blut sehe, werde ich über euch hinweggehen. Keine Plage wird euch treffen, wenn ich in Ägypten zuschlage.»* (2. Mose 12,13) Jedes Mal, wenn Gott Ägypten bestrafte, verschonte er Israel. Gott ist ein Gott, der sich um die Unterdrückten kümmert, aber die Unterdrücker bestraft. Danken wir dafür, dass Gott ein gerechter Gott ist.

**Donnerstag, 25.04. Pessach:** *«Die Berge hüpfen wie Widder, die Hügel wie Lämmer.»* (Psalm 114,4) Dieser Psalm handelt von dem Wunder des Exodus. Danken wir Gott, dass er ein Gott der Wunder ist, und beten wir, dass Er auch in dieser Zeit Wunder wirkt, um das Volk Israel aus den Händen seiner Feinde zu retten.

**Freitag, 26.04. Pessach:** Heute ist der vierte Tag des Passahfestes. Beten wir, dass die Juden auf der ganzen Welt die letzten Tage des Passahfestes in Frieden und voller Freude feiern können.

**Samstag, 27.04., Schabbat, Pessach:** *«Gesegnet sei der Allgegenwärtige, gesegnet sei Er. Gesegnet sei Er, der Seinem Volk Israel die Tora gegeben hat. Gesegnet sei Er.»* Baruch Hamakom. Danken wir dafür, dass Gott durch Israel Weisheit, Heil und Erkenntnis in die Welt gebracht hat.

**Sonntag, 28.04. Pessach:** Auf dem Konzil von Nizäa im Jahr 325 n. Chr. beschloss die Kirche, dass das christliche Osterfest nicht mit dem jüdischen Pessach zusammenfallen durfte. Mit dieser Entscheidung löste sich die Kirche von ihren jüdischen Wurzeln. Beten wir, dass die Verbindung zwischen der Kirche und dem jüdischen Volk wiederhergestellt wird.

**Montag, 29.04. Pessach:** Am siebten Tag des Pessach wird das «Jiskor» gebetet. Es ist ein Gebet zum Gedenken an diejenigen, die verstorben sind. Heute wird auch derer gedacht, die am 7. Oktober und danach ihr Leben verloren haben. Beten wir für das Gedenken an die Verstorbenen. Beten wir für die Menschen, die heute um einen geliebten Menschen trauern.

**Dienstag, 30.04. Pessach:** Heute feiern die Juden den letzten Tag des Pessach. Beten wir, dass sie auf eine gesegnete Woche zurückblicken können, dass sie zuversichtlich bleiben, ihre Hoffnung nicht verlieren und ihre Augen auf Gott richten.

*Gebetsanliegen: Gebetsteam Christians for Israel International und Marie-Louise Weissenböck*